

KLEINDENKMÄLER UNSERES GLAUBENS



Daniel Wlach



Marwin Hochfelsner

SIERNDORF



Felix Peterka



Michelle Ebermann

2011

SIERNDORF • HÖBERSDORF • OBERHAUTZENTAL
UNTERHAUTZENTAL • OBERMALLEBARN • UNTERMALLEBARN
OBEROLBERNDORF • SENNING • UNTERPARSCHENBRUNN



Celina Larisch



Tobias Gschlad



Viktoria Kail



Julia Dvorak

1. Preis
 Daniel Wlach (3a)
 Marwin Hochfelsner (3b)
 Felix Peterka (4a)
 Michelle Ebermann (4b)

2. Preis
 Celina Larisch (3a)
 Tobias Gschlad (3b)
 Viktoria Kail (4a)
 Julia Dvorak (4b)

3. Preis
 Tom Kofler (3a)
 Samantha De Austria (3b)
 Alena Weinhappel (4a)
 Selina Gindl (4b)



Tom Kofler



Samantha De Austria



Alena Weinhappel



Selina Gindl



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Und schon neigt sich ein Jahr wieder dem Ende zu. Der Marterkalender, den viele von uns nicht mehr missen wollen, da er uns mit vielen wichtigen und interessanten Informationen - auf einen Blick - versorgt, erscheint auch im Jahr 2011 wieder.

Viele fleißige Hände sind erforderlich um diesen Kalender „entstehen“ zu lassen. Von vielen Hobby-Fotografen werden Fotos zur Verfügung gestellt. Von diesen wird für jeden Monat ein Foto ausgewählt, welches dann in Druck geht. Aber auch die Kinder unserer Volksschule beteiligen sich mit schönen Marterlzeichnungen an der Gestaltung des Marterlkalenders. Um überhaupt Fotos von den kleinen Kulturdenkmälern machen zu können, müssen solche ausreichend und restauriert vorhanden sein. Diese Aufgabe erfüllen viele

freiwillige Helfer unserer Marktgemeinde. Ein nimmermüder Motor, der auf Marterl, Bildstöcke, etc., die zu erneuern oder reparieren sind, hinweist, Leute mobilisiert und organisiert, ist ein ganz wichtiger Punkt. All diese Arbeiten werden heute großteils von Privaten, die die Erhaltung und Pflege so eines Kleindenkmales übernommen haben, getätigt. In vieler Kleinarbeit werden und wurden auch die Legenden zu diesen Bildstöcken zusammengetragen. All jenen, die hier mitarbeiten gilt unser besonderer Dank. Es wäre nicht möglich diese Kulturgüter ohne Privatinitiative so gepflegt und sehenswert zu erhalten.

Ich bedanke mich bei ALLEN, die hierfür einen Beitrag geleistet haben. Ein Hoch allen freiwilligen Helfern in unserer Marktgemeinde.

Euer Bürgermeister

Gottfried Lehner



Seit vielen Jahren bemühen sich Freiwillige in der Marktgemeinde Sierndorf für die Herausgabe eines Marterlkalenders. Ich möchte mich bei den zahlreichen Akteuren, vor allem beim Bürgermeister Gottfried Lehner, Reinhard Graf und den Volksschulen recht herzlich bedanken, dass sie mit dem jährlichen Marterlkalender immer wieder mit neuen Ideen den Sierndorfern Freude bereiten.

Sowohl die Gestaltung aus Tradition, Kultur als auch der religiöse Hintergrund machen Wegkreuze und Bildstöcke für die Menschen zu wichtigen Orientierungspunkten in der Landschaft und in ihrem eigenen Leben.

Außerdem präsentiert der Kalender die vielfältigen Veranstaltungen monatsaktuell und ist somit aus dem Gemeindeleben fast nicht mehr wegzudenken.

Ich habe als Sprecher der Leaderregion Weinviertel-Donauraum eure Idee aufgegriffen und Reinhard Graf gebeten, euren Marterlkalender als Beispiel zu nehmen und einen solchen auch bezirkswweit zu gestalten. Die Leaderregion ist nun aktuell dabei über unsere ganze Region einen Kataster von bestehenden Bildstöcken und Marterl digital einzurichten. Die nötige Förderung hierfür ist von Land und EU-Budgetmittel gesichert. Die Eingabe der Kulturdenkmäler aus 17 Gemeinden ist natürlich eine horrend Aufgabe. Es werden derzeit dafür Personen ausgebildet, die die Gestaltung professionell übernehmen.

Daran sieht man wieder den Beweis, wenn man vorort über Jahre Hervorragendes und Tiefgründiges gestaltet, haben solche Ideen beispielhafte Akzeptanz und können der ganzen Region sinnvolle Freude bereiten.

Für das Neue Jahr 2011 möchten ich allen Bewohnern der Marktgemeinde Sierndorf und allen Bewunderern des Marterlkalenders viel Mut und Energie und alles Gute wünschen!

Sprecher der Leaderregion Weinviertel-Donauraum
Landtagsabgeordneter

Ing. Hermann Haller

Der Einladung der Herausgeber des diesjährigen Kalenders, ein Vorwort zu gestalten, bin ich mit großer Freude gefolgt, zumal für mich der Marterlkalender in den letzten Jahren zu einem liebgewonnenen Begleiter geworden ist. Im Rahmen von unzähligen Hausbesuchen konnte ich mich davon überzeugen, dass der Marterlkalender, wie er liebevoll genannt wird, für viele Menschen in der Großgemeinde zu einem unverzichtbaren Bestandteil des Alltages geworden ist. Kaum ein Haus in dem er nicht anzutreffen ist. Vornehmlich in der Küche aufgehängt, werden auf ihm liebevoll Geburtstage, Gedenktage oder einfach nur die nächste ärztliche Visite eingetragen. Besonders interessant waren für mich auch immer die Erzählungen der älteren Mitbürger über die einzelnen Motive des Kalenders. Es gibt noch immer sehr viel Wissen über die Hintergründe der Kleindenkmäler unseres Glaubens, und den Ausführungen über die Lebensumstände aus längst vergangenen Tagen zu lauschen kann ich nur wärmstens empfehlen. Dazu ist es allerdings notwendig auf die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zuzugehen, da diese oft der Meinung sind, dass uns, die jüngeren Generationen, die alten Geschichten ohnehin nicht interessieren. So gesehen eignet sich dieser Bildkalender ausgezeichnet als Anknüpfungspunkt für den Dialog zwischen Alt und Jung. Für mich stellt der Marterlkalender eine Verbindung zu zahlreichen persönlichen Begegnungen und Gesprächen in den letzten 16 Jahren dar, in denen ich in verschiedenen Funktionen in der Großgemeinde tätig war. An diese Begegnungen, in teilweise auch emotional sehr schwierigen Situationen, bedingt durch Krankheit und Tod, werde ich immer in tiefster Dankbarkeit zurückdenken. Daher wird der Marterlkalender auch weiterhin bei mir im Haus einen fixen Platz einnehmen. Die Gestalter kann ich nur dazu ermutigen weiterzumachen, damit dieses wichtige Stück kultureller Identität erhalten bleibt.

Viel Gesundheit für das Jahr 2011 wünscht

Dr. Thomas Reinthaler



Foto: Kurt Jüthner

Teilnahme ermöglicht, meinen Kolleginnen der 3. und 4. Schulstufe, die die Kinder in den Zeichenstunden motivieren und unterstützen und natürlich den kleinen Künstlern selbst. Sie sind Jahr für Jahr mit großem Eifer bei der Sache. Herzliche Gratulation an unsere tollen Zeichnerinnen und Zeichner. Gut gemacht!

Die Gestaltung des Deckblattes des Marterlkalenders ist uns nun schon zu einer lieben Tradition geworden, die ich als neue Leiterin selbstverständlich fortsetzen möchte. Bei dieser Aktion wird den Schülerinnen und Schülern unserer Schule die Gelegenheit geboten, ihr kreatives Talent unter Beweis zu stellen.

Mein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle Herrn Obmann Reinhard Graf, der uns nun schon zum dreizehnten Mal die



Foto: ZVG

Volksschuldirektorin Michaela Schmidtke



Wallfahrerkreuz der Volksschule Sierndorf

Nach einer Idee von VOL Gertrud Miedler fertigte Franz Ertl aus Senning ein Holzkreuz für die Wallfahrt der 4. Klasse der Volksschule Sierndorf. Religionslehrerin Silvia Schöllbauer und ihre Kollegin Angelika Schmied stellten den SchülerInnen das Kreuz vor und gaben ihnen die Möglichkeit, für jedes negative Erlebnis im Schuljahr einen Nagel in das Kreuz zu schlagen und für jedes positive einen bunten Stein aufzukleben. Pfarrer Mag. Anton Höfer segnete das Kreuz und am 10. Juni 2010 trugen die Schüler der 4. Klasse das Kreuz auf ihrer Schülerwallfahrt nach Oberhautzentel voran.

Foto: Kurt Jüthner

Restaurierung der Kirchenfahnen

Die Restaurierung der Prozessionsfahnen finanzierten der Pfarrgemeinderat, der ÖKB, Sektion Marterlkalender und Frau Eleonore Rupprecht-Assmann. Die Schutzhüllen steuerten Frau Renate Koy und Frau Anna Weinhappel bei, die Fahnenstangen sind eine Spende der Familie Arnauer.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei den Spendern. Nur durch die großzügige Unterstützung der Bevölkerung und das Engagement der Restaurateure ist es möglich diese schönen Stücke für die nächsten Generationen zu erhalten.

Josef Bauer-Mitterlehner
Stellvertretender Vorsitzender des Pfarrgemeinderates

Vor der Restauration



Fotos: Erste Österreichische Fahnenfabrik

Nach der Restauration



Die Restaurateure Michaela Pfaffenbichler und Peter Maximilian stellten uns nachfolgende Beschreibung Ihrer Tätigkeit zur Verfügung:

Fahnenpiegel Herz Jesu & Maria Magdalena

Durchgeführte Arbeiten:

Partielles Sichern lockerer Malschicht mit einer Methylzellulose - Planatol- Emulsion 90 : 10.

Festigen der Grundier u. Malschicht sowie der Originalleinwand durch Imprägnieren mit einer Methylzellulose-Planatol-Dammarfirnis (Schminke)- Emulsion 85: 10:5.

Reinigen der Malschicht mit einer Ethanol(3H)- Terpentin (Wr. Neustädter) Lösung 2:8.

Kantengleiches Kitten und Strukturieren aller Fehlstellen mit Leimkreidegrund (Bolongneser Kreide, Kaninchen - Hautleim), mehrmaliges Regenerieren der Malschicht mit einer Dammarfirnis-Terpentin- Emulsion 6:4, Vorretusche der Fehlstellen mit Linell-Gouache Farben, abschließende Retuschen u. Lasuren mit Ölfarben (Rowney, Schminke), Uv - beständigen Schlußfirnis (Schminke).

Mit freundlichen Grüßen
Michaela Pfaffenbichler
Peter Maximilian

Liebe Jugend! Sehr geehrte Damen und Herren !

Sie halten unseren gemeinsamen 14. Marterlkalender in Ihren Händen.

Wir haben das Jahr 2011 (ist gleich unsere Postleitzahl) vor uns, und wollen dieses Jahr auch gebührend feiern.

Rückblickend auf das Jahr 2010 gab es einige traurige, aber auch erfreuliche Anlässe.

So will ich mich an dieser Stelle bei der verstorbenen Frau Magdalena Mayer nochmals recht herzlich bedanken. Sie hat sich mit wunderbaren Bildern auf einigen Marterln verewigt. Auch Pfarrer Robert Stangl (Pfarrer von Senning) hat mit seinen Berichten unseren Kalender bereichert. Beide werden uns sehr fehlen.

Ein erfreuliches Ereignis war, dass der ORF NÖ zu Besuch in Sierndorf war. Im Rahmen der Sendung „NÖ heute“ wurde ein Beitrag in der Volksschule über Kinderzeichnungen gestaltet, weiters einige Interviews im Sitzungssaal der Marktgemeinde und bei eisigen Temperaturen wurden Marterl in der Natur gefilmt. Hier zeigt sich die gute Zusammenarbeit Volksschule – Gemeinde – Freunde und Betreuer der Bildstöcke.

Weiters konnte durch ihre Spende für den Marterlkalender ein Betrag von 3.500,- für die Restaurierung der Fronleichnamfahnen gespendet werden.



Foto: Kurt Jüthner

Wiederherstellung von Gedenkstätten in Stockerau und in Nursch geholfen.

Das Wagner Marterl in Stockerau wurde zerstört und mit Hilfe von Privatpersonen und Firmen wieder errichtet. Die Segnung nahm Dechant Karl Pichelbauer im Beisein von Bgmst. Helmut Laab und vielen Anwesenden vor.

Wer kennt schon das Preußengrab in Nursch? Bei Ausgrabungen des Archäologieforschums Stockerau wurde ein Massengrab entdeckt und 1993 ein Gedenkstein errichtet. Da der Aufgang schon etwas desolat war, wurden durch einige freiwillige Helfer neue Stufen gebaut und diese Gedenkstätte restauriert. Mit einem kleinen Fest wurde die Segnung

Von der Marktgemeinde Sierndorf wurde die Renovierung der Sierndorfer Mariensäule in Auftrag gegeben. Diese wurde 1990 anlässlich „90 Jahre Verschönerungsverein Sierndorf“ das letzten Mal renoviert. Herr Bürgermeister Lehner ist an die Sektion Marterlkalender mit der Bitte um großzügige Unterstützung dieses Vorhabens herangetreten. Da die Mariensäule mit den drei Erzengeln eher selten ist (laut Pfarrer Stangl) werden wir die Renovierungsarbeiten natürlich finanziell unterstützen.

Wir werden uns auch weiter bemühen renovierungsbedürftige Kleindenkmäler in der Großgemeinde sowohl mit freiwilliger Arbeit als auch finanziell zu unterstützen. Bitte um Meldung, sollte ein Kulturgut in „Not“ sein.

Weiters wurde auch mit freiwilliger Arbeitskraft bei der

evangelischen Militärseelsorger Karl-Reinhart Trauner vorgenommen. Weiters anwesend waren Bgmst. Karl Lehner, Ing. Otto Jaus vom ÖSK, Verteidigungsattaché BRD Oberstleutnant i.G. DI. Jan Timmering. Dieser bedankte sich in seiner Rede beim ÖKB für die Gestaltung dieses Ehrengrabes.



Foto: Michaela Höberth

evangelischen Militärseelsorger Karl-Reinhart Trauner vorgenommen. Weiters anwesend waren Bgmst. Karl Lehner, Ing. Otto Jaus vom ÖSK, Verteidigungsattaché BRD Oberstleutnant i.G. DI. Jan Timmering. Dieser bedankte sich in seiner Rede beim ÖKB für die Gestaltung dieses Ehrengrabes.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen freiwilligen Mitarbeitern und Bewohnern der Großgemeinde Sierndorf sowie allen unterstützenden Firmen bzw.



Foto: Katrin Berger

Institutionen bedanken. Das betrifft einerseits die Marterlpflege (und somit schöne Fotomotive für den Kalender), andererseits die Durchführung des Zeichenwettbewerbs in den 3. und 4. Volksschulklassen, wobei den Kindern mit Unterstützung des Lehrkörpers, dieses Kulturgut nähergebracht wird. Die Zeichnungen werden von Herrn Ing. Franz Sovis gesichtet und ausgewählt.



Günter Haschka

Die besten 12 Zeichnungen bzw. Fotos werden durch die Raiffeisenbank Sierndorf mit Preisen prämiert.

In mühevoller Kleinarbeit verarbeiten Kurt u. Veronika Jüthner die gesammelten Daten und führen sie zum Gesamtprodukt zusammen.

Dem Sekretariat der Marktgemeinde Sierndorf und Herrn Bürgermeister Gottfried Lehner gilt mein besonderer Dank für die Verwaltungsarbeit, ebenso den Ortsvorstehern und Gemeinderäten, die den Kalender zum Jahreswechsel an Sie verteilen.

Bedanken möchte ich mich bei Allen, die uns finanziell unterstützen, denn dadurch können wir den Kalender gestalten und darüber hinaus auch noch einige Vorhaben in der Großgemeinde ausführen.

Zum Abschluß noch eine Bitte: zünden Sie doch am 8. Mai eine Kerze bei einem Marterl für 66 Jahre Frieden an.

**Unser Spendenkonto: Kto Nr. 7.511.017 Blz 32842
Raiffeisenbank Stockerau**

Reinhard Graf

Seit es Menschen gibt, versuchen sie Dinge die sie bewegen aufzuzeichnen. Bereits in der Steinzeit ritzen sie Bilder in Felsen, malten Jagd – und Lebensszenen mit Naturfarben an Höhlenwände, schichteten Steine zu Wegmarken, oder setzten Holzpfähle und Steinsäulen an wichtigen Punkten und heiligen Stätten.

Warum?

Vermutlich versuchten sie, Begebenheiten, die sie beeindruckten und für wichtig hielten, für die eigene und folgende Generationen festzuhalten. Vielleicht auch nur um ein erhebendes Jagderlebnis zu verarbeiten, oder um Schutz vor damals unerklärbaren Naturereignissen zu erbitten. Mit aller wissenschaftlichen Entwicklung und Information beeindruckt uns vieles noch immer. Was liegt also näher, als dass sich mystische Bräuche und Symbole entwickelten und künstlerisch wie auch technisch verfeinert über tausende von Jahren bis heute zu bestehen. Felszeichnungen und Steinmale überdauerten viele Generationen, unausweichlich entstanden Geschichten um sie, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Mit jeder Weitergabe erfuhren diese Legenden Variationen, wurden von den Erzählern ausgeschmückt, oder erhielten eine völlig neue „Identität“.

Mit der Christianisierung besiedelten christliche Male, Kreuze und Heiligenstatuen die Landschaft, die weltliche Macht errichtete ihre Symbole, Pranger, Gerichtskreuze und Herrscherstatuen gesellten sich dazu. Hervorragende Künstler widmeten sich den Darstellungen, aber auch „Hobbykünstler“ aus der regionalen Bevölkerung malten, schlugen in Stein und schnitzten Holzstatuen. Gemeinsam war ihnen das Bestreben etwas auszudrücken und festzuhalten. Bis zur Generation unserer Großeltern wurden die Geschichten zu den „Kunststücken am Wegesrand“ mündlich weitergegeben. Nur über einen kleinen Teil sind schriftliche Unterlagen vorhanden. So ist es nicht verwunderlich, dass viele der Klein- und Flurdenkmale heute verstummt sind, niemand kennt die Geschichte ihrer Errichtung. War es Religiosität der Stifter? Ist die große Liebe verunglückt? Oder wollte er / sie an eine glückliche Fügung erinnern und sich bedanken? Eines jedoch haben alle der noch existierenden „Marterl“ und Flurdenkmale gemeinsam: Die mündliche Überlieferung geht mit den heute lebenden Generationen zu Ende. Vielleicht schreibt die eine oder andere Großmutter die Geschichte des Kreuzes vor dem Haus in ihr Tagebuch, das war es dann aber. Mit der Wohnungsräumung durch die Nachfolger werden die meisten dieser Dokumente verschwinden.

In den letzten Jahrzehnten entwickelten sich regional Initiativen die Denkmäler zu erhalten, zu dokumentieren und auch ihre Geschichten zusammen zu tragen. Die Klein- und Flurdenkmale wurden zum Thema von Dissertationen und die Wissenschaft räumte ihnen über den künstlerischen Wert hinausgehende Aufmerksamkeit ein.

Nun haben sich Politik und Kirche zu einem gemeinsamen Projekt entschlossen.

75 in fünf Leaderregionen zusammengeschlossene Gemeinden und die ARGE Klein- und Flurdenkmäler der Akademie des Bildungs- und Heimatwerkes NÖ bildeten eine Kooperation, um die Zeugen der Vergangenheit in einem überregionalen Projekt zu erfassen. Fernziel ist die Erfassung aller ca. 22.000 Kleindenkmale in Niederösterreich. Ähnliches versuchte das passauische Consistorium (heute Erzdiözese Wien) bereits 1689, sie fragte bei den Pfarren den Zustand der „Creiz und Seilen“ ab. Der Erfolg dieser Aktion dürfte nicht überragend gewesen sein. Mit etwas Mitteilungsfreudigkeit und Zusammenarbeit haben wir gute Chancen es nach 320 Jahren doch zu schaffen.

Wundern Sie sich in der nächsten Zeit bitte nicht über Personen die mit Fotoapparat, Notizblock und Maßband bei „Ihrem“ Kreuz hantieren. Sie tragen die detaillierten Daten zusammen. Sprechen sie die Erheber und Erheberinnen aber bitte an, erzählen sie ihnen, was sie von Großvater oder –mutter gehört haben und sei es nur, wann es das letzte Mal „gweißingt“ wurde. Mindestens genau so interessant ist ein vielleicht etwas verfärbtes oder verwackeltes, Foto das in einer Schachtel auf dem Dachboden ruht. Es ist nicht nötig es herzugeben. Die Erlaubnis es zu kopieren genügt! Praktisch alle „Geschichtln“ die heute über die Denkmale unserer Gemeinden geschrieben oder erzählt werden, verdanken wir Mitteilungen aus der Bevölkerung. Wir sind aber überzeugt, da gibt es noch einiges, das unbekannt ist.

Wenn Sie etwas wissen, oder bei der Erhebung mitmachen wollen, sagen sie es bitte der Gemeinde oder ihrem Ortsvorsteher; in Senning: Ernie Meisel, Karl Huber und Willi Schermann; in Ober- Unterhautzentel, Unterparschenbrunn: Dipl. Ing. Harald Butter, für alle KG's: Reinhard Graf, oder uns, Kurt & Veronika Jüthner, Mail: kurt.vroni.jue@aon.at.

Leserbriefe

Die Organisatoren des „Marterlkalenders der Marktgemeinde Sierndorf“ freuen sich sehr über Reaktionen aus der Bevölkerung. Sind diese doch eine Bestätigung, dass der Kalender „ankommt“!

Aber mindestens ebenso interessant sind Vorschläge, wie man es besser machen könnte, mit Ihren Anregungen können Sie uns helfen, noch besser zu werden.

Zum Gelingen beitragen können Sie jedoch auch, indem Sie Marterl in der Großgemeinde fotografieren!! Jahr für Jahr ist es eine aufwendige Suche nach Fotos, machen Sie bitte mit.

Bitte stellen Sie Ihren Fotoapparat nicht auf die kleinste Auflösung!!! Es ist eine Auflösung von mindestens 10 x 15 cm und 300 dpi notwendig. Kleinere Formate sind zwar für die Bildschirmanzeige, jedoch nicht für den Druck geeignet!!!!



FOTO: KR HERBERT MRAZ

MANTLER-MARTERL OBERMALLEBARN

Die an der Kreuzung der Ortsdurchfahrt und der Straße „zum Galgen“ stehende Säule dürfte von einem Müller errichtet worden sein. Zumindest liegt diese Annahme durch das auf der eingemauerten Steintafel dargestellte Zahnrad nahe. Unter dem Zahnrad ist 16: H: S: 33 eingemeißelt. Zuletzt renovierte Herr Helmut Riepl das Marterl. Betreut wird es von Frau Ursula Reiner.

Veranstaltungen:

05.01.2011	19:00 Uhr	Turnierschnapsen der ÖVP Sierndorf, Gasthaus Steiner
05.+06.01.2011		Sternsinger sind im Pfarrverband unterwegs
06.01.2011	14:00-17:00 Uhr	7. Christbaumweitwerfen vor der Fleischerei Eckerl
07.01.2011	19:00 Uhr	Preisschnapsen im Gasthaus Steiner
09.01.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
09.01.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
09.01.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf
16.01.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
21.01.2011	17:00-20:00 Uhr	Blutspenden im FF-Haus Sierndorf
27.01.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
29.01.2011		Gesellschaftsschnapsen, Team Kreuzenstein im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
30.01.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
31.01.2011	15:00 Uhr	Kranzniederlegung beim Mahnmal im Senninger Lager (Österreichischer Kameradschaftsbund)
31.01.2011	16:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Resinger in Sierndorf

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Jänner geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf	13.01. – 06.02.2011 (Di – So)
Familie Strohmayer, Oberhautzentäl	28.01. – 20.02.2011 (Fr – So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	27.01. – 28.02.2011 (Do – Mo)

Folgende Gasthäuser haben für Sie geöffnet:

Gasthaus Doppler-Heuriger, Sierndorf, Am Teich 1	Ruhetag: Montag, Dienstag Tel. 02267/3478
Gasthaus Steiner, Sierndorf, Prager Straße 17 Tel. 02267/2291	Ruhetag: Samstag ab 14.00 Uhr und Sonntag
Gasthaus Schödl-Kiefer, Unterparschenbrunn 19	Ruhetag: Montag, Tel. 02267/2777

Adressen und Öffnungszeiten unserer Heurigen:

Familie Brandtner, Obermallebarn	Di-Sa ab 16 Uhr, So ab 15 Uhr Tel. 02267/2074, 0676/516 69 92
Familie Fitzka, Senning	ab 16 Uhr, Tel. 02267/2374
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	Do, Fr, Sa, Mo ab 16 Uhr, So und Feiertag ab 15 Uhr Tel. 0650/876 54 34
Familie Staribacher, Höbersdorf	tägl. ab 16.30 Uhr außer Mo, So und Feiertag 15 Uhr Tel. 0676/417 93 94, 0676/940/87 40, Fax 02267/30056
Familie Strohmayer, Oberhautzentäl	Fr, Sa 17 Uhr, So und Feiertag 16 Uhr Tel. 02267/2857

Jänner 2011

1. Samstag	Neujahr
2. Sonntag	
3. Montag	
4. Dienstag	
5. Mittwoch	
6. Donnerstag	Hi. 3. Könige
7. Freitag	
8. Samstag	
9. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
10. Montag	Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg.
11. Dienstag	Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberolbernd.
12. Mittwoch	
13. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. Restmüll: Sierndorf-Umgebung
14. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
15. Samstag	
16. Sonntag	
17. Montag	
18. Dienstag	
19. Mittwoch	
20. Donnerstag	
21. Freitag	Blutspendeaktion im FF Haus in Sierndorf 17.00 – 20.00 Uhr
22. Samstag	
23. Sonntag	
24. Montag	Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
25. Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
26. Mittwoch	
27. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
28. Freitag	
29. Samstag	
30. Sonntag	
31. Montag	



FOTO: WOLFGANG DETTER

SCHAFFER-KREUZ HÖBERSDORF

Bis 1982 stand das Kreuz auf einem 1 m – 1,5 m hohen Erdhügel. Nach Information des früheren Bürgermeisters Johann Schaffer hat jede Generation der Familie die Verpflichtung, ein neues Kreuz zu errichten. Zuletzt wurde das Kreuz 2007 erneuert. In Landkarten, die zwischen 1773 und 1781 entstanden sind, ist an der Stelle bereits ein Kreuz eingezeichnet.

Veranstaltungen:

06.02.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
06.02.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
06.02.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf
11.02.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlrenovierung beim Heurigen Strohmayer in Oberhautzentel
13.02.2011	11:30 Uhr	Festtagsbuffet „Valentin“ im Gasthaus Schödl
20.02.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
24.02.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
26.02.2011	20:00 Uhr	Hausball „Gschnas“ im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
27.02.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
18.-20.02.2011		Tischtennisturnier in der VS-Sierndorf

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Februar geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf	13.01. – 06.02.2011 (Di – So)
Familie Strohmayer, Oberhautzentel	28.01. – 20.02.2011 (Fr – So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	27.01. – 28.02.2011 (Do – Mo)

Februar 2011

1.	Dienstag	
2.	Mittwoch	
3.	Donnerstag	
4.	Freitag	
5.	Samstag	
6. Sonntag		THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
7.	Montag	
8.	Dienstag	
9.	Mittwoch	Aschermittwoch
10.	Donnerstag	Restmüll: Sierndorf-Umgebung Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
11.	Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
12.	Samstag	
13. Sonntag		
14.	Montag	
15.	Dienstag	
16.	Mittwoch	
17.	Donnerstag	
18.	Freitag	ab 18.00 Uhr TT-Bewerb f. SV u. Raika
19.	Samstag	31. Tischtennisturnier SV Sierndorf in der VS ab 9.00 Uhr Hobby u. Vereinsbewerbe
20. Sonntag		ab 9.00 Uhr Vereinsbewerbe Damen/Herren
21.	Montag	
22.	Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
23.	Mittwoch	
24.	Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
25.	Freitag	
26.	Samstag	
27. Sonntag		
28.	Montag	



Die Niederösterreichische
Versicherung



FOTO: KURT JÜTHNER

BILDLINDE SIERNDORF

Zeitzeugen erzählen, dass an der Linde bereits vor dem Krieg ein Bild befestigt war. Um welches es sich handelte, möglicherweise ein Hieronymusbild, darüber herrscht Uneinigkeit. Übereinstimmung besteht nur darüber, dass Besatzungssoldaten dieses Bild als Zielscheibe benutzt haben. Im Jänner 2008 wurde das Bild von Vandalen zerstört, im Dezember 2009 brachte Manfred Harrauer im Auftrag der Familie Colloredo-Mannsfeld ein Hieronymusbild an. Der Name Hieronymus hat in der Familie Colloredo große Bedeutung, so war Hieronymus, Fürsterzbischof von Salzburg ein Sohn des Fürsten Rudolf Colloredo, der 1755 die Herrschaft Sierndorf erwarb.

Veranstaltungen:

04.03.2011	18:00 Uhr	Weltgebetstag im Pfarrheim Senning
06.03.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
06.03.2011	11:30 Uhr	Backhendbrunch im Gasthaus Schödl
06.03.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf
07.+08.03.2011	12:00 Uhr	Brat-, Blut- und Leberwurstessen im Heurigenlokal Strohmayer
11.03.2011	17:00 Uhr	ÖKB Zankerlschnapsen und ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlrenovierung im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
13.03.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
17.03.2011	18:30 Uhr	Glücksformeln-Workshop „Wege zum Glückhsein“ von der Gesunden Gemeinde
19.03.2011	15:00 Uhr	Damen Schnapsen der ÖVP Frauen
19.03.2011	19:00 Uhr	ES TRI LA im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
20.03.2011	09:30 Uhr	Familienfastensonntag; Hl. Messe in Senning anschließend Suppenonntag
23.03.2011	16:00-20:00 Uhr	Blutspenden im FF-Haus in Senning
24.03.2011	18:30 Uhr	ÖKB Jahreshauptversammlung mit Sektion Marterlrenovierung beim Heurigen Strohmayer in Oberhautzentral
27.03.2011	11:30 Uhr	Bauern-Brunch „Frühlingsschmankerl“ im GH Schödl
27.03.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
31.03.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im März geöffnet:

Familie Strohmayer, Oberhautzentral	18.03. – 10.04.2011 (Fr – So)
Familie Staribacher, Höbersdorf	10.03. – 10.04.2011 (Di – So)

März 2011

1. Dienstag
2. Mittwoch
3. Donnerstag
4. Freitag
5. Samstag
6. Sonntag THOMASCH-ARCHIV
geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
7. Montag } Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg.
Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
8. Dienstag } Brat-, Blut- u. Leberwurstessen beim Heurigen Strohmayer in
Oberhautzentral ab 12 Uhr
Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberlberndf.
9. Mittwoch
10. Donnerstag Restmüll: Sierndorf-Umgebung
Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
11. Freitag Restmüll: Sierndorf u. Oberlberndorf
12. Samstag
13. Sonntag
14. Montag
15. Dienstag
16. Mittwoch
17. Donnerstag
18. Freitag
19. Samstag
20. Sonntag
21. Montag
22. Dienstag Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner
Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im
Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
23. Mittwoch Blutspendeaktion im FF Haus in Senning
16.00 – 20.00 Uhr
24. Donnerstag Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
25. Freitag
26. Samstag
27. Sonntag
28. Montag
29. Dienstag
30. Mittwoch
31. Donnerstag



FOTO: KARL HUBER

MARTERL AM WECHSELBERG SENNING

Etwas versteckt, an der Böschung am Senningbach steht das, von den Schwestern Johanna und Maria Mayer und Johanna Stöckelmayer errichtete Marterl. Die drei Frauen besuchten das Marterl regelmäßig am 1. Mai.

Anfang Juni 1945 waren die drei Frauen bei der Feldarbeit. Russen kamen und wollten die jüngere Frau verschleppen. Als sich ihre Schwester dazwischen stellte, hielt ihr ein Sowjetsoldat sein Gewehr an die Brust. Die Frau ergriff das Kreuz an ihrer Halskette und hielt es vor sich. Als es der Soldat erblickte, taumelte er zurück und ließ von den Frauen ab. Aus Dankbarkeit wurde das Marterl errichtet, in dem das besagte Kreuz eingearbeitet ist. 2009 /10 wurde es renoviert und die Statue mit einer Verglasung geschützt.

Veranstaltungen:

03.04.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
03.04.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
03.04.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf
07.04.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlrenovierung beim Heurigen Staribacher in Höbersdorf
09.04.2011	08:00 Uhr	Frühjahrsputz mit der Bitte „Jeder kehrt vor seiner Tür“
09.04.2011	19:00 Uhr	ES-TRI-LA im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
10.04.2011	14:00 Uhr	Familien- u. Marterlkreuzweg in Sierndorf
16.04.2011		Gesundes Sierndorf: Nordic Walking-Wandertag
17.04.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
17.04.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallbarn
21.-23.04.2011		Ratscherkinder sind im Pfarrverband Sierndorf unterwegs
24.04.2011	11:30 Uhr	Festtagsbuffett „Ostern“ im Gasthaus Schödl
25.04.2011	05:45 Uhr	Morgenwanderung der Gesunden Gemeinde Treffpunkt: FF-Haus Unterparschenbrunn
28.04.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
30.04.2011	17:30 Uhr	Maibaum aufstellen in der KG Unterhautzentel

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im April geöffnet:

Familie Fitzka, Senning	01.04. – 25.04.2011 (Fr – So) Karfreitag geschl.
Familie Strohmayer, Oberhautzentel	18.03. – 10.04.2011 (Fr – So)
Familie Staribacher, Höbersdorf	10.03. – 10.04.2011 (Di – So) 28.04. – 05.06.2011 (Di – So)

April 2011

1. Freitag	
2. Samstag	
3. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
4. Montag	
5. Dienstag	
6. Mittwoch	
7. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. Restmüll: Sierndorf-Umgebung
8. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
9. Samstag	
10. Sonntag	
11. Montag	
12. Dienstag	
13. Mittwoch	
14. Donnerstag	
15. Freitag	
16. Samstag	
17. Sonntag	Palmsonntag
18. Montag	Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
19. Dienstag	
20. Mittwoch	
21. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
22. Freitag	
23. Samstag	
24. Sonntag	Ostersonntag
25. Montag	Ostermontag
26. Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
27. Mittwoch	
28. Donnerstag	
29. Freitag	
30. Samstag	

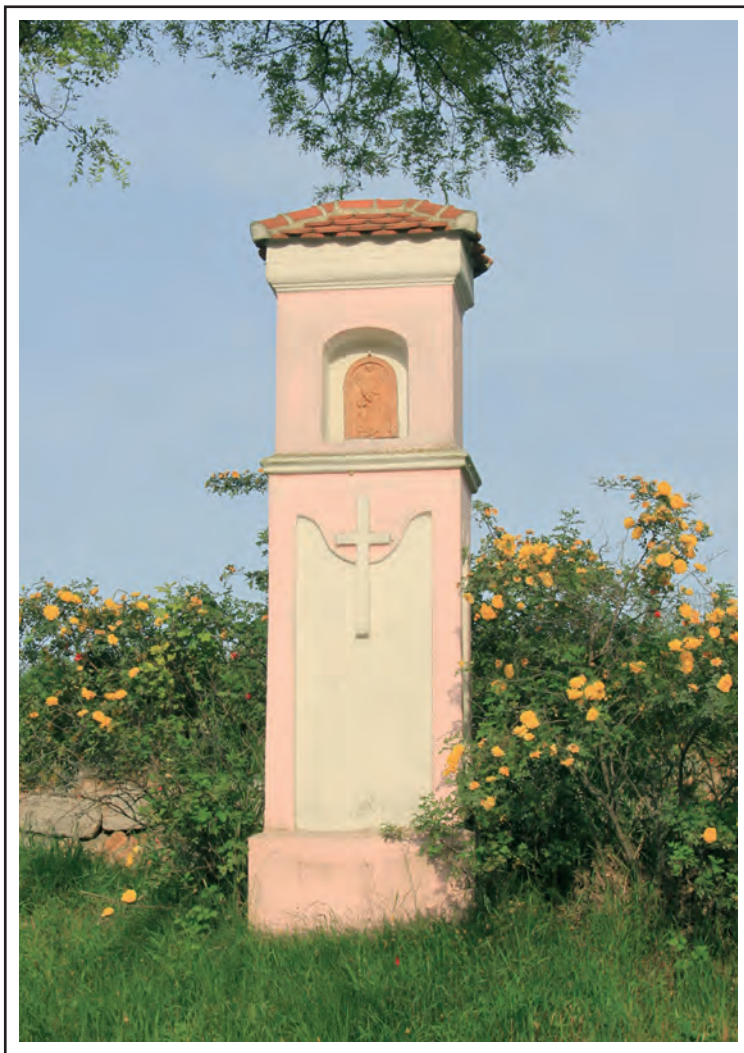


FOTO: HEINRICH ZÖHRER

BAHN-MARTERL SIERNDORF

Das Marterl am Bahnübergang wurde 1989 als Ersatz, für ein in der Wiener Straße vor dem „Sturm Haus“ stehendes, errichtet. Warum das alte Marterl errichtet wurde und wo sein ursprünglicher Standort war, ist unbekannt. Dir. Anton Schwarz vermutet in seinem Chronikmanuskript, dass es als Ersatz für ein beim Bahnbau 1870 abgetragenes Marterl aufgestellt wurde.

Nach alten Landkarten findet man um 1780 ein Kreuz beziehungsweise einen Bildstock im Bereich des Bahnhofs. Betreut wird das Marterl von Herrn Franz Helfer.

Veranstaltungen:

01.05.2011	10:00 Uhr	Mailauf – Treffpunkt Sportplatz Sierndorf
01.05.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rubezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
01.05.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
01.05.2011	13:00 Uhr	Gmorimarsch in der KG Oberolberndorf
01.05.2011	16:00 Uhr	Maibaum aufstellen in der KG Oberhautzentral
08.05.2011	11:30 Uhr	Festtagsbuffet „Muttertag“ im Gasthaus Schödl
08.05.2011	18:00 Uhr	Tag unserer Marterl und Bildstöcke anschl. ÖKB Stammtisch beim Heurigen Resinger in Sierndorf
15.05.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
15.05.2011	14:00 Uhr	Servus die Wadeln- Radtag der Landjugend Sierndorf Treffpunkt: Gemeindeamt Sierndorf
22.05.2011	15:00 Uhr	Maiandacht in Unterhautzentral
22.05.2011	11:30 Uhr	Bauern-Brunch „Spargel und Reh“ im GH Schödl, UP
25.05.2011	16:00-20:00 Uhr	Blutspenden im FF-Haus in Senning
26.05.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
28.05.2011	15:00 Uhr	Pfarrfirmung in Oberhautzentral
29.05.2011		Erstkommunion in Oberhautzentral
29.05.2011	14:30 Uhr	Maiandacht mit anschließendem Pfarrkaffee in Obermallebarn

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Mai geöffnet:

Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	05.05. – 30.05.2011 (Do – Mo)
Familie Strohmayer, Oberhautzentral	13.05. – 29.05.2011 (Fr – So)
Familie Staribacher, Höbersdorf	28.04. – 05.06.2011 (Di – So)

Mai 2011

1. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet Staatsfeiertag von 10.30 – 11.00 Uhr
2. Montag	Altpapierabfuhr: Sierndf-Umg.
3. Dienstag	Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberolbernd.
4. Mittwoch	
5. Donnerstag	Restmüll: Sierndorf-Umgebung Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
6. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
7. Samstag	
8. Sonntag	18.00 Uhr Marterltag in Sierndorf Muttertag
9. Montag	
10. Dienstag	
11. Mittwoch	
12. Donnerstag	
13. Freitag	
14. Samstag	
15. Sonntag	
16. Montag	
17. Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hetfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
18. Mittwoch	
19. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
20. Freitag	
21. Samstag	
22. Sonntag	
23. Montag	
24. Dienstag	
25. Mittwoch	Blutspendeaktion im FF Haus in Senning 16.00 – 20.00 Uhr
26. Donnerstag	
27. Freitag	
28. Samstag	
29. Sonntag	
30. Montag	Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
31. Dienstag	



FOTO: KURT JÜTHNER

PROZESSIONSAFHEN SIERNDORF

Jahrelang lagen die beiden Prozessionsfahnen auf dem Dachboden des Pfarrhofes. 2009 entschloss sich der Pfarrgemeinderat zur Restaurierung und zu Fronleichnam 2010 segnete Pfarrer Mag. Anton Höfer die 128 Jahre alten Fahnen.

Angeschafft wurden die schönen Exemplare vermutlich 1882, wie Pfarrer Stephan Rosenberger in der damaligen Kirchenrechnung vermerkte.

Die Patenschaft für die Fahnen übernahmen Frau Eleonore Rupprecht-Assmann und Frau Anna Weinhappel.

Veranstaltungen:

01.06.2011	18:00 Uhr	Maibaum umschneiden in der KG Unterhautzentral
01.06.2011		Open Air Party des SV Sierndorf am Sportplatzgelände
02.06.2011	09:00 Uhr	Erstkommunion in Höbersdorf
02.06.2011		Erstkommunion in Sierndorf
04.06.2011	17:00 Uhr	Maibaum umschneiden in der KG Oberhautzentral (Steckerfische)
05.06.2011		Dorffest in Sierndorf (ganztägig)
05.06.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
05.06.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
13.06.2011		Hubertusmesse in Oberhautzentral
18.06.2011		Sonnwendfeier der ÖVP-Damen
19.06.2011	09:00 Uhr	Firmung in Höbersdorf
19.06.2011	09:30 Uhr	Kapellenfest mit Feldmesse in Sierndorf
19.06.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
19.06.2011	14:00 Uhr	ÖKB HB Wallfahrt nach Karnabrunn
22.06.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Doppler Heurigen in Sierndorf
23.06.2011		Fronleichnam in Sierndorf
24.-26.06.2011		Feuerwehrheurigen in Sierndorf
25.06.2011		Sonnwendfeier in der KG Oberolberndorf
26.06.2011	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Quell-Kapellensegnung anschließend Pfarrfest in Höbersdorf
26.06.2011		Fronleichnam in Oberolberndorf
30.06.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Juni geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf	28.04. – 05.06.2011, 23.06. – 07.08.2011 (Di - So)
Familie Brandtner, Obermallebarn	21.06. – 17.07.2011 (Di - So)

Juni 2011

1. Mittwoch	Restmüll: Sierndorf-Umgebung Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
2. Donnerstag	Christi Himmelfahrt
3. Freitag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
4. Samstag	
5. Sonntag	Dorffest in Sierndorf ab 9.00 Uhr
6. Montag	
7. Dienstag	
8. Mittwoch	
9. Donnerstag	
10. Freitag	
11. Samstag	
12. Sonntag	Pfingstsonntag Vatertag
13. Montag	Pfingstmontag
14. Dienstag	
15. Mittwoch	
16. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
17. Freitag	
18. Samstag	
19. Sonntag	
20. Montag	
21. Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hetfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
22. Mittwoch	
23. Donnerstag	Fronleichnam
24. Freitag	
25. Samstag	
26. Sonntag	
27. Montag	Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg.
28. Dienstag	Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberolbernd.
29. Mittwoch	
30. Donnerstag	Restmüll: Sierndorf-Umgebung Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.



FOTO: VERONIKA JÜTHNER

PFARRER PETER BRABENETZ GEDENKTAFEL SIERNDORF

Zum Gedenken an den 2001 tödlich verunglückten Pfarrer ließ die Pfarre Sierndorf, mit Widmung der Pfarngemeinschaft, die vom Groß Stelzendorfer akademischen Bildhauer Herbert Fischer angefertigte Bronzetafel an der Urnenwand anbringen. Die Einweihung erfolgte am 20. Juni 2010 im Zuge des Kapellenfestes.

Veranstaltungen:

03.07.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
03.07.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
10.07.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
14.07.2011	18:00 Uhr	Gedenkmesse für verstorbenen Pfarrer Peter Brabenez in der Kapelle Sierndorf
16.07.2011	14:00 Uhr	Blumenjury in Sierndorf und Oberolberndorf
21.07.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterkalender beim Heurigen Staribacher in Höbersdorf
22.-24.07.2011		Sommernachtsfest in Sierndorf am Teich
28.07.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Juli geöffnet:

Familie Brandtner, Obermallebarn	21.06. – 17.07.2011 (Di - So)
Familie Staribacher, Höbersdorf	23.06. – 07.08.2011 (Di - So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	28.07. – 22.08.2011 (Do - Mo)

Kostenlose Rechtsberatung

Kein Termin im Juli



[M. MAYER]
REIFENFACHHANDEL
2000 Stockerau
Oberolberndorf 60
Tel.: 0 22 6720 04
Fax: 0 22 6720 44
www.mayer-reifen.at
office@mayer-reifen.at



Wir fördern die Kultur.

RAIFFEISENBANK SIERNDORF

Juli 2011

1. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
2. Samstag	
3. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
4. Montag	
5. Dienstag	
6. Mittwoch	
7. Donnerstag	
8. Freitag	
9. Samstag	
10. Sonntag	
11. Montag	Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
12. Dienstag	
13. Mittwoch	
14. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
15. Freitag	
16. Samstag	
17. Sonntag	
18. Montag	
19. Dienstag	
20. Mittwoch	
21. Donnerstag	
22. Freitag	} ab 20.00 Uhr ab 20.00 Uhr Sommernachtsfest am Teich in Sierndorf
23. Samstag	
24. Sonntag	
25. Montag	
26. Dienstag	
27. Mittwoch	
28. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. Restmüll: Sierndorf-Umgebung
29. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
30. Samstag	
31. Sonntag	



FOTO: VERONIKA KÜSSEL

MAYER KREUZ OBEROLBERNDORF

Das Schmiedeisenkreuz wurde zum Gedenken an den tödlichen Unfall der Radfahrerin Susanne Mayer am 02. Juli 1987 angebracht.

Veranstaltungen:

05.08.2011	FF-Nasswettkämpfe in Unterhautzentel
06.-07.08.2011	Stadtfest am Sportplatz in Unterhautzentel
06.08.2011 16:00 Uhr	Dorffest der FF-Obermallebarn
07.08.2011 10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
07.08.2011 11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
14.08.2011 9:00	Feldmesse, Am Raiffeisenplatz Landespflügen der NÖ Landjugend Pflügerbewerb, Trachtenmodenschau, Siegerehrung,,Jugendparty“
14.08.2011	Fackelzüge von Unterhautzentel u. Unterparschenbrunn nach Oberhautzentel
14.+15.08.2011	Feuerwehrfest in Oberhautzentel
15.08.2011	Patrozinium in Oberhautzentel
15.08.2011 15:00	Dekanats-Frauenwallfahrt in Oberhautzentel
18.08.2011 19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Fitzka in Senning
21.08.2011 11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
22.-26.08.2011	Nachwuchs Tischtennis-Trainingskurs
24.08.2011 16:00-20:00 Uhr	Blutspenden im FF-Haus in Senning
26.08.2011	Tischtennis-Grillfest im Schulgarten
25.08.2011	Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
28.08.2011 09:00 Uhr	ÖKB Landeswallfahrt nach Maria Taferl
28.08.2011 10:00 Uhr	Drachenbootrennen in der Schiffswerft Korneuburg

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im August geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf	23.06. – 07.08.2011 (Di - So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	28.07. – 22.08.2011 (Do - Mo)
Familie Fitzka, Senning	11.08. – 28.08.2011 (Do - So)
Familie Brandtner, Obermallebarn	30.08. – 11.09.2011 (Di - So)

Kostenlose Rechtsberatung:

Kein Termin im August

August 2011

1. Montag	
2. Dienstag	
3. Mittwoch	
4. Donnerstag	
5. Freitag	
6. Samstag	
7. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
8. Montag	
9. Dienstag	
10. Mittwoch	
11. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
12. Freitag	
13. Samstag	
14. Sonntag	
15. Montag	Mariä Himmelfahrt
16. Dienstag	
17. Mittwoch	
18. Donnerstag	
19. Freitag	
20. Samstag	
21. Sonntag	
22. Montag	Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg. Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
23. Dienstag	Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberolbernd.
24. Mittwoch	Blutspendeaktion im FF Haus in Senning 16.00 Uhr - 20.00 Uhr
25. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. Restmüll: Sierndorf-Umgebung
26. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
27. Samstag	
28. Sonntag	
29. Montag	
30. Dienstag	
31. Mittwoch	



FOTO: LEO BERGER

KÜHRERKAPELLE HÖBERSDORF

1839 ließen Josef und Theresia Zeh nach dem Tod ihres nicht einmal zweijährigen Sohnes Ignaz die Kapelle erbauen. Die Landwirtschaft wurde später an die Familie Hein verkauft und kam durch Heirat an die Familie Kührer. Die Kapelle wurde 1972 bei der Neutrassierung der Landesstraße an ihrem heutigen Standort neu errichtet.

Veranstaltungen:

03.+04.09.2011	07:00-15:00 Uhr	Wandertag des Wandervereins in Sierndorf
03.-04.09.2011	08:00-15:00 Uhr	Flohmarkt in Sierndorf (Halle der Fam. Weinhappel - Johannesgasse)
04.09.2011	05:45 Uhr	Morgenwanderung der Gesunden Gemeinde Treffpunkt: FF-Haus Oberhautzentral
04.09.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
04.09.2011		Dorffest mit Hochzeitsjubiläen in der KG Oberolberndorf
04.09.2011	11:30 Uhr	Backendbrunch im Gasthaus Schödl
06.09.2011	18:00 Uhr	Kranzniederlegung beim Gedenkstein für Pfarrer Peichl
06.09.2011	18:30 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Brandtner in Obermallebarn
11.09.2011	10:00 Uhr	46. Radetzky-Feier auf dem Heldenberg (Kleinwetzdorf)
11.09.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
11.09.2011	14:30 Uhr	Kapellenfest in Obermallebarn
17.09.2011		Gesundes Sierndorf: Nordic Walking-Wandertag
17.09.2011	16:00 Uhr	Sturmheuriger der Landjugend Sierndorf im Pfarrheim Senning
18.09.2011	11:30 Uhr	Festtagsbuffet „Jubiläumsbrunch“ im Gasthaus Schödl
25.09.2011		Erntedankfest in Oberhautzentral
25.09.2011	09:30 Uhr	Erntedankfest in Senning
29.09.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
29.09.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender im Gasthaus Schödl in Unterparschenbrunn
29.09.-02.10.2011		Hirschessen im Heurigenlokal Staribacher

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im September geöffnet:

Familie Brandtner, Obermallebarn	30.08. – 11.09.2011 (Di - So)
Familie Staribacher, Höbersdorf	08.09. – 09.10.2011 (Di – So)
Familie Strohmayer, Oberhautzentral	09.09. – 02.10.2011 (Fr - So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	29.09. – 01.11.2011 (Do - Mo)

September 2011

1.	Donnerstag	
2.	Freitag	
3.	Samstag	} Wandertage des Wandervereins in Sierndorf THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
4.	Sonntag	
5.	Montag	
6.	Dienstag	18.00 Uhr Kranzniederlegung beim Gedenkstein „GR Peichl“
7.	Mittwoch	
8.	Donnerstag	♻️ Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
9.	Freitag	
10.	Samstag	
11.	Sonntag	
12.	Montag	
13.	Dienstag	
14.	Mittwoch	
15.	Donnerstag	
16.	Freitag	
17.	Samstag	
18.	Sonntag	
19.	Montag	
20.	Dienstag	🆓 Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
21.	Mittwoch	
22.	Donnerstag	♻️ Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. ♻️ Restmüll: Sierndorf-Umgebung
23.	Freitag	♻️ Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
24.	Samstag	
25.	Sonntag	
26.	Montag	
27.	Dienstag	
28.	Mittwoch	
29.	Donnerstag	
30.	Freitag	



FOTO: KATHARINA WALTNER, BA

HAUPTALTAR OBERHAUTZENTL

Pfarrer Edmund Ebenberger stiftete 1740 den heutigen barocken Hochaltar. Die Statuen des hl. Joseph und des hl. Leopold stammen noch vom vorhergehenden Altar von 1664. Unter einem Baldachin befindet sich die Statue der hl. Jungfrau auf silbernen Wolken. Das Konzept des Altars ist einzigartig. Im Wandaufbau ist ein Beichtstuhl mit Öffnungen für den früher üblichen „Beichtkreuzer“ vorhanden. Außerdem befindet sich an der Rückseite eine Nische, die zur Aufnahme der, der hl. Jungfrau dargebrachten Hühneropfer gedient haben soll.

Veranstaltungen:

01.10.2011	ab 16:00 Uhr	Sturmschank im FF-Stadl in der KG Unterhautzentl
02.10.2011	ab 10:00 Uhr	Sturmschank im FF-Stadl in der KG Unterhautzentl
02.10.2011	09:30 Uhr	Erntedankmesse in Sierndorf
02.10.2011	10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
02.10.2011	11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
02.10.2011	14:00 Uhr	Begegnung mit Gottes Steinen
06.-09.10.2011		Hirschessen im Heurigenlokal Staribacher
08.10.2011	16:00 Uhr	17. ÖKB Sporttage (Schießen, DART u. Russische Kegelbahn)
09.10.2011	09:00 Uhr	im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
09.10.2011	09:00 Uhr	Erntedankmesse in Höbersdorf
15.10.2011	19:00 Uhr	ES-TRI-LA im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
16.10.2011	11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
18.10.2011	16:30-18:00 Uhr	Kostenlose Rechtsberatung
22.+23.10.2011	11:30 Uhr	Wild- und Ganslessen im Gasthaus Schödl
27.10.2011		Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
27.10.2011	19:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender beim Heurigen Resinger in Sierndorf
29.10.2011	19:00 Uhr	ES-TRI-LA im Gasthaus Schödl, Unterparschenbrunn
30.10.2011	15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
31.10.2011	11:00-17:30 Uhr	Weltspartag in der Raika Sierndorf

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Oktober geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf	08.09. – 09.10.2011 (Di - So)
Familie Strohmayer, Oberhautzentl	09.09. – 02.10.2011 (Fr - So)
Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	29.09. – 01.11.2011 (Do - Mo)

Oktober 2011

1. Samstag	
2. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
3. Montag	🟡 Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
4. Dienstag	
5. Mittwoch	
6. Donnerstag	🟢 Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
7. Freitag	
8. Samstag	} ab 16.00 Uhr 17. ÖKB-Sporttage im GH } ab 9.00 Uhr Schödl in Unterparschenbrunn
9. Sonntag	
10. Montag	
11. Dienstag	
12. Mittwoch	
13. Donnerstag	
14. Freitag	
15. Samstag	
16. Sonntag	
17. Montag	🗑️ Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg.
18. Dienstag	🗑️ Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberolbernd. <small>Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr</small>
19. Mittwoch	
20. Donnerstag	🟢 Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. 🗑️ Restmüll: Sierndorf-Umgebung
21. Freitag	🗑️ Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
22. Samstag	
23. Sonntag	
24. Montag	
25. Dienstag	
26. Mittwoch	Nationalfeiertag
27. Donnerstag	
28. Freitag	
29. Samstag	
30. Sonntag	
31. Montag	🗑️ Weltspartag



FOTO: KARL HUBER

KRIEGERDENKMAL SENNING

Nach dem ersten Weltkrieg wurden Gedenktafeln im Eingang der Pfarrkirche angebracht und um 1924/25 das Kriegerdenkmal zur Erinnerung an die aus Geitzendorf und Senning gefallenen und vermissten Soldaten errichtet.

Veranstaltungen:

02.11.2011 17:00 Uhr	Hl. Messe und Fackelzug zum Kriegerdenkmal Sierndorf
02.11.2011 18:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender im Gasthaus Steiner, Sierndorf
03.-06.11.2011	Ganslessen im Heurigenlokal Staribacher
06.11.2011 10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
06.11.2011 11:30 Uhr	Bauern-Brunch „Weintaufe“ im GH Schödl
06.11.2011 15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof Sierndorf
10.-13.11.2011	Ganslessen im Heurigenlokal Staribacher
13.11.2011 11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
15.11.2011 18:00 Uhr	Preisverleihung Blumenschmuckaktion in Sierndorf
17.-20.11.2011	Ganslessen im Heurigenlokal Staribacher
18.11.2011	Preisschnapsen in der KG Oberolberndorf
19.-20.11.2011	7. Weihnachtsmarkt der FF-Sierndorf im alten Bauhof (Gemeindeamt)
20.11.2011 11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
23.11.2011 16:00-20:00 Uhr	Blutspenden im FF-Haus in Senning
24.11.2011	Gemütlicher Nachmittag beim Doppler Heurigen
27.11.2011 15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im November geöffnet:

Familie Resinger „Zur Zenzi“, Sierndorf	29.09. – 01.11.2011 (Do – Mo)
Familie Staribacher, Höbersdorf	03.11. – 04.12.2011 (Di – So)
Familie Strohmayer, Oberhautzentl	11.11. – 27.11.2011 (Fr – So)
Familie Fitzka, Senning	18.11. – 27.11.2011 (Fr - So)

November 2011

1. Dienstag	Allerheiligen
2. Mittwoch	17.00 Uhr Hl. Messe und Fackelzug zum Kriegerdenkmal
3. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
4. Freitag	
5. Samstag	
6. Sonntag	THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
7. Montag	
8. Dienstag	
9. Mittwoch	
10. Donnerstag	
11. Freitag	
12. Samstag	
13. Sonntag	
14. Montag	Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
15. Dienstag	18.00 Uhr Preisverleihung Blumenschmuck in Sierndorf
16. Mittwoch	
17. Donnerstag	Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg. Restmüll: Sierndorf-Umgebung
18. Freitag	Restmüll: Sierndorf u. Oberolberndorf
19. Samstag	
20. Sonntag	
21. Montag	
22. Dienstag	Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hetfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
23. Mittwoch	Blutspendeaktion im FF Haus in Senning 16.00 Uhr - 20.00 Uhr
24. Donnerstag	
25. Freitag	
26. Samstag	
27. Sonntag	1. Adventssonntag
28. Montag	
29. Dienstag	
30. Mittwoch	

Ihr Vorsorgeberater -
Robert Koppensteiner
Tel. 0678 8253 3652
robert.koppensteiner@generali.at



[M. MAYER]
REIFENFACHHANDEL
2000 Stockerau
Oberolberndorf 60
Tel.: 0 22 6722 04
Fax: 0 22 6720 44
www.mayer-reifen.at
office@mayer-reifen.at



FOTO: VERLAG KAISER, HÖBERSDORF

BARBARAVEREHRUNG HÖBERSDORF

Bereits im 17. Jh. fanden vor allem in Notzeiten Wallfahrten zur Hl. Barbara nach Höbersdorf statt. Aus den Jahren 1708, 13, 46, 59, 61 und 83 sind Aufzeichnungen über die Gewinnung eines vollkommenen Ablasses bekannt, was für eine kleine Ortschaft ungewöhnlich war.

Ein besonderer Anziehungspunkt war der Barbara-Altar. Er hatte schon vor 1686 bestanden und wurde 1751 neu erstellt, 1838 umgestaltet und das Barbarabild angebracht. Das Ölbild kam 1908 vom Altar in die Seitenkapelle. 1970 entfernte man es aus der Kirche. 1994 wurde das Bild restauriert und am 4. Dezember von Kardinal Franz König feierlich gesegnet. Seither hat es wieder seinen Platz in der Seitenkapelle.

Veranstaltungen:

1.-24.12.2011	Adventkalenderfenster in den KG's Oberlberndorf, Sierndorf, Höbersdorf, Oberhautzentel und Unterhautzentel
04.12.2011 10:30-11:00 Uhr	THOMASCH-Archiv und Rübezahlsammlung geöffnet in Sierndorf, Wiener Straße 8
04.12.2011 11:30 Uhr	Backhendlbrunch im Gasthaus Schödl
04.12.2011 15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Pfarrhof in Sierndorf
07.12.2011 18:00 Uhr	ÖKB Stammtisch mit Sektion Marterlkalender im Gasthaus Schödl in Unterparschenbrunn, Motto „Besinnlicher Advent“
10.12.2011 15:00 Uhr	Adventmarkt in Oberhautzentel
11.12.2011 11:30 Uhr	Bauern-Brunch „Advent“ im GH Schödl
16.12.2011 17:00 Uhr	Präsentation des 15. Marterlkalenders
18.12.2011 11:30 Uhr	Erdäpfelsonntag im Gasthaus Schödl
18.12.2011 15:00 Uhr	Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus in Obermallebarn
24.12.2011 16:00 Uhr	Krippenspiele in allen Kirchen des Pfarrverbandes
25.12.2011 11:30 Uhr	Festtagsbuffet „Weihnachten“ im Gasthaus Schödl
26.12.2011 11:30 Uhr	Festtagsbuffet „Weihnachten“ im Gasthaus Schödl
31.12.2011 19:00 Uhr	Festtagsbuffet „Silvester“ im Gasthaus Schödl

Folgende Heurige haben in der Marktgemeinde Sierndorf im Dezember geöffnet:

Familie Staribacher, Höbersdorf 03.11. – 04.12.2011 (Di – So)

Dezember 2011

1. Donnerstag Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
2. Freitag
3. Samstag
4. Sonntag THOMASCH-ARCHIV geöffnet von 10.30 – 11.00 Uhr
2. Adventsonntag
5. Montag
6. Dienstag
7. Mittwoch
8. Donnerstag Mariä Empfängnis
9. Freitag
10. Samstag
11. Sonntag 3. Adventsonntag
12. Montag Altpapierabfuhr: Sierndf.-Umg.
13. Dienstag Altpapierabfuhr: Sierndf. u. Oberlbernd.
Kostenlose Rechtsberatung durch Dr. Werner Schoderböck bzw. Dr. Michael Hettfleisch im Gemeindeamt Sierndorf von 16.30 - 18.00 Uhr
14. Mittwoch
15. Donnerstag Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
 Restmüll: Sierndorf-Umgebung
16. Freitag Restmüll: Sierndorf u. Oberlberndorf
17. Samstag
18. Sonntag 4. Adventsonntag
19. Montag
20. Dienstag
21. Mittwoch
22. Donnerstag
23. Freitag
24. Samstag Heiliger Abend
25. Sonntag Christtag
26. Montag Stefanitag
27. Dienstag Gelber Sack: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
28. Mittwoch
29. Donnerstag Biomüll: Sierndorf, Sierndorf-Umg.
30. Freitag
31. Samstag Silvester



M. MAYER
REIFENFACHHANDEL
2000 Stockerau
Cacoberndorf 60
Tel.: 0 22 6722 04
Fax: 0 22 6720 44
www.mayer-reifen.at
office@mayer-reifen.at



Wir fördern die Kultur.

RAIFFEISENBANK SIERNDORF

Die Heilige Barbara

Gestorben: 306 Izmit, Türkei, gefeiert am: 4.12. Attribute: Turm mit drei Fenstern, Schwert, Kelch oder Hostie, der Name bedeutet: die Fremde (altgriechisch)

Wer kennt nicht die Barbarazweige, die um Weihnachten blühen? Doch was wissen wir von der heiligen Barbara, nach der sie benannt sind? Oft trägt sie eine Krone und manchmal wird sie begleitet von der heiligen Katharina und der heiligen Margaretha — alle drei sind Nothelferinnen und werden zusammen „Die drei heiligen Madl'n" genannt.

Was wir über die Heilige wissen, ist wenig: Sie starb im Jahr 306 als Märtyrerin während der letzten, besonders grausamen Christenverfolgung durch den römischen Kaisers Maximinus Daja, Nachfolger Diokletians. Der Rest ihrer Geschichte beruht auf Legenden. Erzählt wird zum Beispiel: Barbara war die kluge, schöne Tochter des Heiden Dioskuros von Nikodemien (heute Izmit, östlich von Istanbul). Dioskuros war reich und adlig. Seine Tochter war also eine gute Partie und er hatte Angst um ihre Unschuld. Kurzerhand sperrte er Barbara in einen Turm. Die Jungfrau begann über Gott nachzudenken und hatte viele Fragen, die weder ihre Eltern noch ihre Bücher beantworten konnten. Darum schrieb sie nach Alexandrien, an Origines, den berühmten Weisen. Dieser schickte als Antwort den Priester Valentinus zu Barbaras Turm. In der Verkleidung eines Arztes erhielt er Zutritt und taufte Barbara.

Nach einer anderen Legende ließ Dioskuros für seine Tochter im Turm ein Bad einbauen und ging kurz darauf auf Reisen. In Abwesenheit ihres Vaters veranlasste Barbara, dass neben den — vom Vater angeordneten — zwei Fenstern des Bades noch ein drittes angebracht wurde: als Symbol der Dreieinigkeit. Sie betete, drückte mit der Hand ein Kreuz in den noch feuchten Verputz und stieg in das Becken. Da erschien ihr Johannes der Täufer und taufte sie. Ab nun war nichts wie vorher: Dioskuros kam von der Reise zurück, sah wie sich Barbara über seine Befehle hinweggesetzt hatte, und stellte sie wutentbrannt zur Rede. Barbara gab sich als Christin zu erkennen — worauf ihr Vater sie erschlagen wollte. Noch einmal konnte sie fliehen, ein Felsspalt öffnete sich, um sie zu verbergen. Doch ein Hirte, der zusah, verriet sie. Der Vater spürte sie auf. Er zerrte die Gefesselte an den Haaren vor den römischen Statthalter Marcianus. Sie wurde gegeißelt, jedoch stellte sie sich vor es seien „Pfauenfedern". In der Gefängnisnacht erschien Christus und heilte sie. Was ihre Peiniger noch mehr erzürnte. Marcianus ließ sie mit Knüppeln schlagen, ihr die Brüste abschneiden und sie vom Feuer der Fackeln versengen. Verbrannt, blutüberströmt und nackt wollte man sie über den Marktplatz treiben, dass alle die Schande der Christin sehen könnten. Aber auf Barbaras Gebet hin erschien ein Engel und hüllte sie in weißes Licht, wie in ein Kleid aus Schnee.

Zuletzt hieß es, habe Dioskuros Barbara mit einem Schwert den Kopf abgeschlagen, und daraufhin sei er sofort das Opfer von Flammen geworden, die aus dem Himmel auf ihn niederfielen. Eine andere Version besagt, dass ihn der Blitz erschlug als er den Martern seiner Tochter zusah.

Nachleben:

Spätestens seit dem 14. Jahrhundert ist Barbara eine beliebte und auch oft dargestellte Heilige. Besonders verehrt wird sie in Catania auf Sizilien. Diese Stadt gilt nach einer weiteren Legende als ihr Geburtsort (neben Nikodemien), sie hat hier angeblich einmal einen Ausbruch des Ätna von der Stadt abgewendet.

Seit dem 15. Jahrhundert gehört Barbara zu den Nothelfern als Patronin der Sterbenden (dargestellt mit Abendmahlskelch und Hostie).

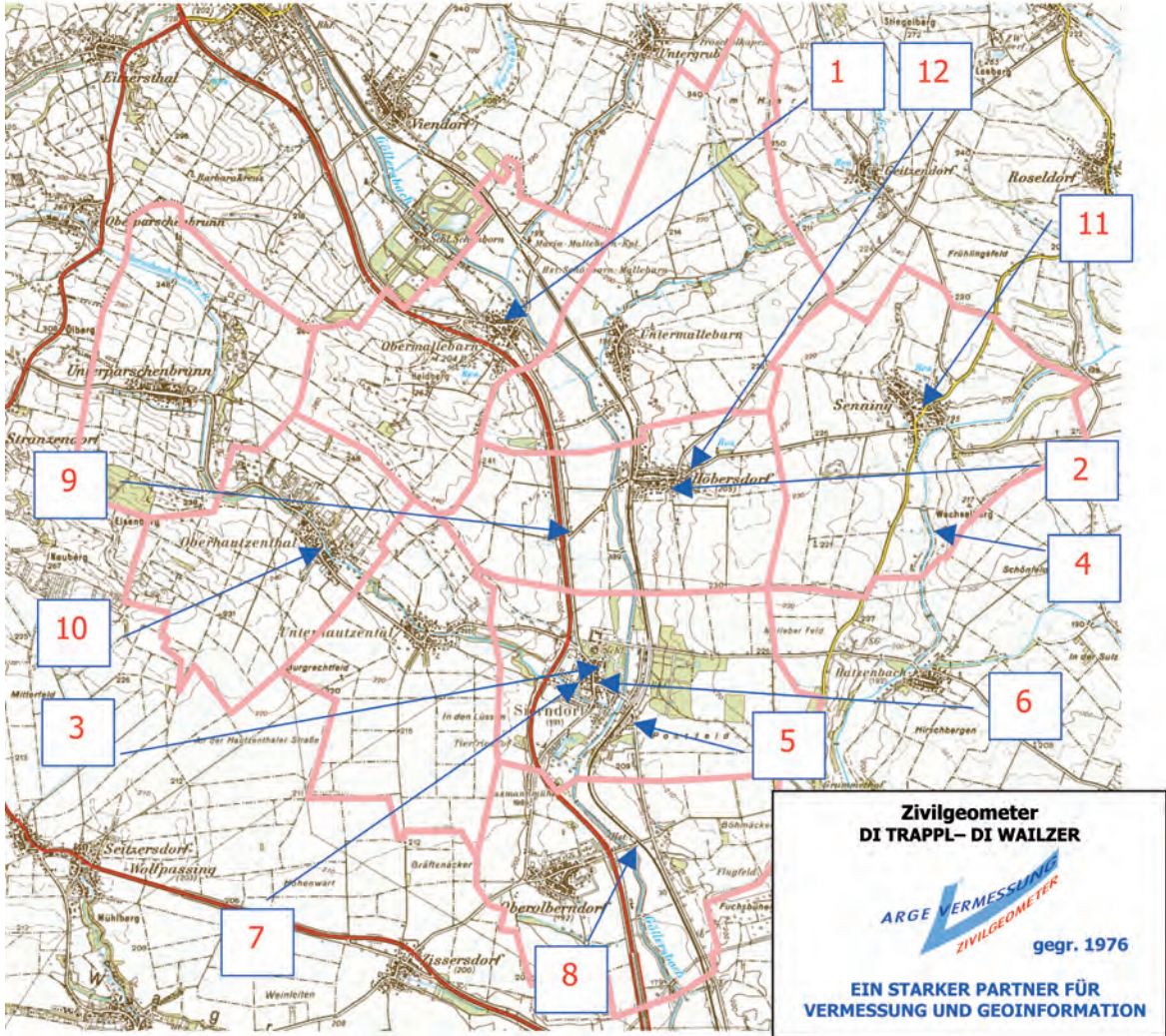
Brauchtum:

Seit dem Mittelalter ist der Brauch verbreitet, am 4. Dezember von Kirsch oder Apfelbäumen „Barbarazweige" zu schneiden. Sie werden in die Vase gestellt und sollen zu Weihnachten blühen. Auf dem Land sagte man: Die Zweige werden in den Weihnächten zum „Barbarabaum". Sind die Blüten groß und voll, zeigen sie an, dass sich bald ein Wunsch erfüllt, häufig der nach einer Hochzeit. Im Burgenland kannte man den „Barbaraweizen", dessen Körner man in einen Teller mit etwas Wasser legt und keimen lässt. In der Barbaranacht wurde in den Schächten der Bergwerke eine Mahlzeit für die „Bergmandln" zurückgelassen. Auch ließ man im Namen der Heiligen ein Licht im Schacht brennen und erhoffte sich mit dieser Tat ihren Schutz vor Unfalltod.

Aus: Barbara Stein, Die Heiligen in Österreich, ISBN 3-902397-52-7

MARTERLKALENDER ÜBERSICHT 2011

- | | | | |
|-----------|-------------------------------------|-------------|---|
| 1 JÄNNER | Obermallebarn-„Mantler
Marterl | 7 JULI | Sierndorf – Brabenetz-Gedenktafel |
| 2 FEBRUAR | Höbersdorf – Schaffer Kreuz | 8 AUGUST | Oberolberndorf – Mayer Kreuz |
| 3 MÄRZ | Sierndorf - Bildlinde | 9 SEPTEMBER | Höbersdorf - Kühner Kapelle u. Hl.
Maria |
| 4 APRIL | Senning – Marterl am
Wechselberg | 10 OKTOBER | Oberhautzenthal – Kirche Altar |
| 5 MAI | Sierndorf – Bahn Marterl | 11 NOVEMBER | Senning - Kriegerdenkmal |
| 6 JUNI | Sierndorf - Prozessionsfahnen | 12 DEZEMBER | Höbersdorf – Kirche „Barbara Bild“ |



Gemeindearzt Dr. Gerhard Schachner, Anton Schwarz-Gasse 38, Telefon: 2240, Fax: 2240-20, Ordination: Mo, Di, Do, Fr 8.00 Uhr – 11.00 Uhr
Zahnarzt Dr. Christian Steinreiter, Wiener Straße 8, Telefon: 2401, Fax 2401-8
Feuerwehr 122 • Rettung 144 • Polizei 133

Thomasch Archiv, Wiener Straße 8, 2011 Sierndorf, jeden 1. Sonntag im Monat von 10.30 bis 11.00 Uhr oder gegen Voranmeldung bei
 Ök.Rat Gottfried Rauscher, Tel. 02267/2646, Josef Koy, Tel. 02267/2171, Reinhard Graf, Tel. 0676/92 147 92 oder
 Heinz Hrabala, Tel. 02267/310 92

**STEINMETZMEISTER
ANDREAS SCHINDLER GmbH**

Grabschiebe
Stufen
Fensterbretter
Fliesen
Bodplatten
Nischenbrettplatten
in Marmor und Granit

Büro & Werkstätte:
2000 Zissersdorf 65
Tel.: 02268 / 75 37
Fax: 02265 / 73 57 - 4
Mobil: 0676 / 529 68 20
www.stein-schindler.at
e-Mail: info@stein-schindler.at

Wir haben für Sie geöffnet:

Gemeindeamt	Di, Mi, Do, Fr	08.00 - 12.00		Di	14.00 - 16.00
	Di	14.00 - 18.00		Fr	14.00 - 16.00
	Do	14.00 - 15.30	in Höbersdorf	Sa	08.00 - 11.00
	Sa	08.00 - 11.00	Gemeinde - bibliothek	Di	17.00 - 18.00
Standesamt	Di, Mi, Fr	09.00 - 12.00		Fr	17.00 - 19.00
	Di	16.00 - 18.00			



**[M. MAYER]
REIFENFACHHANDEL**

2000 Stockerau
Oberolberndorf 60
Tel.: 0 22 6722 04
Fax: 0 22 6720 44
www.mayer-reifen.at
office@mayer-reifen.at

NV

Die Niederösterreichische
Versicherung

Ihr Vorsorgeberater -
Robert Koppensteiner
Tel. 0676 8253 3652
robert.koppensteiner@generali.at

GENERALI
GRUPPE

DER PARTNER IHRES VERTRAUENS
02262/75430

M Immobilien

MUKSTADT GmbH
Wohnträume werden wahr

**Zivilgeometer
DI TRAPPL – DI WÄLZER**

**ARGE VERMESSUNG
ZIVILGEOMETER**
gegr. 1976

Sparkassaplatz 5a A – 2000 Stockerau
Tel: 02266 / 62529 www.argevermessung.at

**Franz Assmann
Sierndorfer Walzmühle**
Telefon 02267/2228

Öffentliche Notare
**DR. WERNER SCHODERBÖCK &
DR. MICHAEL HETTFLEISCH**

Partnerschaft
2000 Stockerau, Bahnhofsstraße 6
Telefon 02266/62454 oder 62520
Fax 02266/65578
E-Mail: office@notare-stockerau.at

DER NOTAR FÜR IHRE SICHERHEIT

**Wir fördern
die Kultur.**

**RAIFFEISENBANK
SIERNDORF**